

# Mustertext für eine Lohnsteuer-Anrufungsauskunft

An  
[Zuständiges Betriebsstättenfinanzamt]

## Lohnsteuer-Anrufungsauskunft nach § 42e EStG Arbeitgeberfinanzierte Krankenzusatzversicherung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die [Firma] beabsichtigt Ihren Mitarbeitern ab dem [Datum] eine arbeitgeberfinanzierte Krankenzusatzversicherung [z.B. für ambulante und dentale Leistungen] zu gewähren. Diese Zusatzversicherung hat einen Wert von [X] € je Arbeitnehmer und Monat. Es wurde eine jährliche Zahlweise vereinbart. Die Empfänger haben keinen Anspruch, sich den Wert der Zusatzversicherung als Barlohn auszahlen zu lassen. **[Dies haben wir in einer Versorgungsordnung/Betriebsvereinbarung entsprechend geregelt.]**

Im Hinblick auf die lohnsteuerliche Behandlung bitten wir Sie unseren Antrag auf Pauschalierung nach § 40 Abs. 1 Nr. 1 EStG in Verbindung mit § 1 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SvEV der Lohnsteuer zu prüfen und uns gem. § 42e EStG den festgesetzten Pauschalsteuersatz über einen Lohnsteuer-Pauschalierungsbescheid verbindlich mitzuteilen. Sozialversicherungsbeiträge fallen nicht an. Teilen Sie uns bitte mit, welche Nachweise im Falle einer Außenprüfung vorzulegen sind.

Für eine möglichst umgehende Bearbeitung unseres Anliegens wären wir dankbar.

Mit freundlichen Grüßen